

**RWE11, RWE12, RWE13**  
**Rechnungswesen****Übung 01 : Roulette**

Vorbemerkung: Im Rahmen dieser ersten Übung soll „auf spielerische Art“ die Bedeutung von Eigen- und Fremdkapital (Ausgangssituation an Jetons=Vermögen) sowie Aufwendungen (=Einsatz) bzw. Erträgen (= im positiven Fall das, was man wieder zurückbekommt; z.B. doppelter Einsatz) abgeleitet werden.

Sie erhalten als Spielgemeinschaft zu Beginn ein Startkapital:

- **Eigene Mittel** 300
- Fremde Mittel als **langfristiges Darlehen**, die Darlehenshöhe legen Sie selbst fest, mindestens 30 höchstens 200

Gemäß der **Ereigniskarte**, die nach jeder 3. Spielrunde gezogen werden muss, ergibt sich, ob

- Ihr Darlehen unverändert bleibt
- Ihr Darlehen erhöht wird
- Sie einen Teil Ihres Darlehens zurückzahlen müssen
- Sie Zinsen für Ihren momentanen Darlehensstand bezahlen müssen.

**Arbeitsaufträge:****Vor Beginn des Spieles:**

Erfassen Sie in den beiliegenden Übersichten die Ausgangslage bezüglich Ihres Gesamtvermögens und Ihrer Schulden.

**Während des Spieles:**

Erfassen Sie lückenlos alle Vorgänge, die bei Ihnen zu einer Veränderung des Gesamtvermögens und Ihrer Schulden führen.

**Nach Spielende:**

Ermitteln Sie nach Spielende den Stand Ihres Gesamtvermögens und Ihrer Schulden.

Ermitteln Sie Ihren Gewinn bzw. Ihren Verlust.

**Achtung:** Bei mindestens einer Spielgemeinschaft wird nach Spielende eine Betriebsprüfung durchgeführt, bei der die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und die Richtigkeit der Gewinn- bzw. Verlustermittlung geprüft wird.

## Spielregeln

Auf eine volle Zahl	40facher Einsatz
Eine Querreihe von 3 Zahlen	10facher Einsatz
Zwei Querreihen 6 Zahlen	5facher Einsatz
Eine Längsreihe von Zahlen	2facher Einsatz
Sämtliche gerade Zahlen (pair)	1facher Einsatz
Sämtliche ungerade Z. (impair)	1facher Einsatz
Sämtliche rote Zahlen	1facher Einsatz
Sämtliche schwarze Zahlen	1facher Einsatz